

didact
media



**Neuerscheinungen
Schuljahr 2026/2027**

Das didaktische Medium „Wehrpflicht – Für und Wider“ diskutiert das Thema vor dem Hintergrund einer stark veränderten Sicherheitslage in der Welt. Die europäischen Staaten stehen neuen Herausforderungen gegenüber.

Die Wehrpflicht ab 2026 bis hin zu möglichen Losverfahren sowie historische und verfassungsmäßige Grundlagen der Wehrpflicht werden dargestellt. Junge Männer und Frauen werden bei der Wehrpflicht nicht gleichbehandelt. Das Medium stellt das Verfahren vor und führt verschiedene Sichtweisen in die Diskussion ein.

In Europa gibt es unterschiedliche wehrfähige Armeen.

Wie gehen die europäischen Länder mit Wehrpflicht und Berufsarmee um?

Es gibt Argumente für und gegen eine Wehrpflicht.

Das Medium regt an, selbst ein bedarfsorientiertes Modell der allgemeinen Wehrpflicht oder des freiwilligen Wehrdienstes zu entwickeln.

Eine religiöse oder ethisch begründete Grundhaltung, die Krieg und Gewalt als Konfliktlösung ausschließt, nennt sich Pazifismus. Mehr Sicherheit durch Rüstung oder größere Kriegsgefahr? Ist der Dienst mit der Waffe ein Friedens- oder ein Kriegsdienst?



WEHRPFLICHT – FÜR UND WIDER

Gibt es Alternativen zur militärischen Verteidigung? Entwickle selbst eine Strategie zur Konfliktlösung unter Staaten. Gibt es Abkommen oder Beschlüsse von Gremien, an die sich alle Staaten halten sollten?

Krieg ist Zerstörung und bedeutet Tod und Not, Elend und Trauma für die Zivilbevölkerung und Angehörige von Streitkräften. Wie sichern wir Frieden, und wie verhindern wir Kriege?

Online-Signatur
55510465
DVD-Signatur
46505970

© 2026

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

> Es gibt keine Alternative
zum Frieden

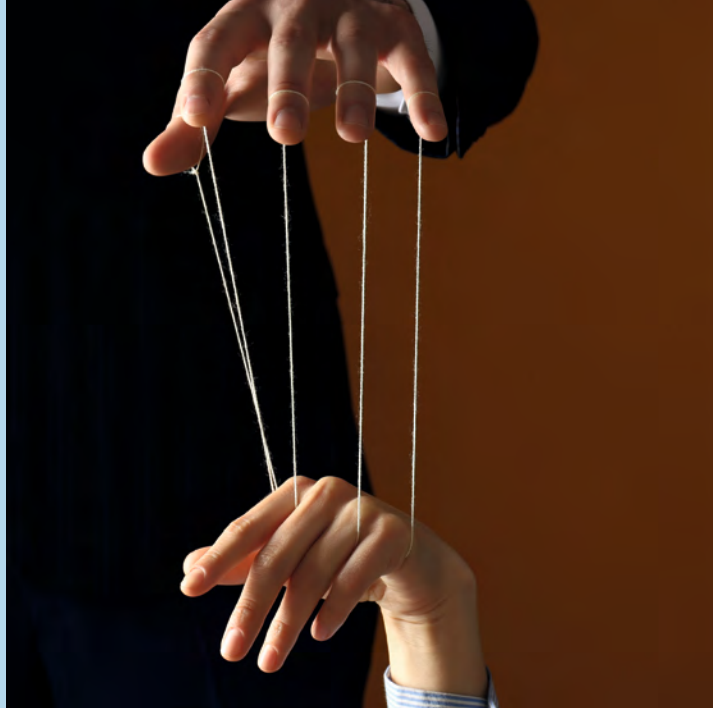
Im didaktischen Medium „Merkmale zeitgenössischer Diktaturen und Autokratien“ wird aufgezeigt, wie sich Diktaturen und Autokratien in wesentlichen Merkmalen von Demokratien unterscheiden. Während kommunistische Parteidiktaturen auch zu Beginn des 21. Jahrhunderts andauern, sind in der neuesten Geschichte westliche Demokratien zunehmend von rechtspopulistischen oder rechtsextremen Autokratien bedroht.

In Demokratien gibt es einen freien Meinungsbildungsprozess, Gewaltenteilung und Rechtsstaatlichkeit, zudem sind die persönlichen Freiheitsrechte gewährleistet.

Diese Grundsätze schränken Autokratien ein.

Populistisch, autokratisch und diktatorisch Agierende versuchen, durch demokratische Wahlen Macht zu erlangen. Sie wollen die Demokratie untergraben und stellen sich gegen demokratische Werte und Pluralismus.

Autokratisch Regierende versuchen, ihre Macht zu festigen. Dies erreichen sie durch Korruption, großartige Versprechen, den Aufbau von Feindbildern und Diskriminierung sowie durch Einschüchterung und Kontrolle der Medien.



MERKMALE ZEITGENÖSSISCHER DIKTATUREN UND AUTOKRATIEN

Mit KI werden gezielt Texte, Bilder und Videos für Falschmeldungen erzeugt, um Stimmung zu machen und politische Gegnerinnen und Gegner anzugreifen. Mit Bots wird Reichweite vorgetäuscht, damit ihre Fakes „viral“ gehen. Nationalismus, Diskriminierung, Klimakrise, Wirtschaftskriege, militärische Konflikte und Bruch der Völker- und Menschenrechte nehmen durch Autokratien weltweit zu. Institutionen wie die UN verlieren an Einfluss. Zum Schluss regen Frage- und Aufgabenstellungen zur Diskussion an.

Online-Signatur
55510643
DVD-Signatur
46505990

© 2026

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

> Was sind Diktaturen
und Autokratien?

Im didaktischen Medium „Kein Leben ohne Wasser“ begegnet uns Wasser in seinen Zustandsformen flüssig, gasförmig und fest. Kinder haben vielfältige Erfahrungen mit Wasser. Wasser ist überall, nicht nur in Gewässern. Es ist im Boden und in der Luft. Selbst Lebewesen bestehen zu einem hohen Anteil aus Wasser. Würden wir nicht trinken, würden wir innerhalb weniger Tage verdursten.

Trinkwasser ist sehr wertvoll, auch wenn es bei uns einfach aus dem Wasserhahn kommt. Wir verbrauchen es nicht nur zum Trinken und beim Kochen. Niederschläge und Süßwasser sind auf der Welt ungleichmäßig verteilt. Das hat Auswirkungen auf Vegetation und Landwirtschaft und auf die Wasserversorgung. Wasser ist in vielen Regionen der Welt knapp. Weil es so wichtig ist, ist die Versorgung mit bezahlbarem und gutem Trinkwasser ein Menschenrecht. Wir verbrauchen überall auf der Welt Wasser. Durch umsichtigen Konsum und bewusste Ernährung können wir Wasser sparen.



KEIN LEBEN OHNE WASSER

Wir müssen Wasser gut schützen. Gewässer sind unsere Trinkwasserspeicher und Lebensraum für Tiere, Pflanzen und Kleinstlebewesen. Umwelt- und Gewässerschutz erhält die Ökosysteme. Mikroplastik in den Meeren und Starkwetterereignisse durch den Klimawandel sind menschengemacht. Jede und jeder ist mitverantwortlich für eine intakte Umwelt.

Online-Signatur
55508618
DVD-Signatur
46505897

© 2026

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

> Lebewesen bestehen
überwiegend aus Wasser

Das didaktische Medium „Wertevermittlung“ zeigt die Bedeutung von Werten und fragt kindgerecht nach der Prägung eigener Werte. Werte als die Grundlage eines guten Miteinanders werden vorgestellt. Werte als Kompass geben Orientierung und Sicherheit. Mitgefühl, Gerechtigkeitsempfinden und Fairness werden angeregt, Beispiele für Respekt und Achtsamkeit gegeben.

Nach den wichtigen Werten für ein gutes Miteinander in der Klasse wird gefragt. Pünktlichkeit und Ordnung gehören genauso dazu wie zuhören, ausreden lassen und sich melden. Kinder werden vor allem durch gelebte Werte in der Familie geprägt. Das Medium regt an, die Werte der Familie zu benennen. Wichtig ist, dass sich Kinder in der Familie geborgen fühlen und angstfrei sind. Werte finden sich auch in Religionen und Gesetzen. Welche Werte sind das? Regeln, an die man sich halten muss, gibt es überall. Auch in größeren Gemeinschaften und in der Gesellschaft.

Regeln mitzubestimmen ist eine wichtige Erfahrung für Kinder. Das Aufstellen von Klassenregeln, an die sich alle halten müssen, wird gezeigt und aktive Mitbestimmung angeregt.



WERTEVERMITTLUNG

Toleranz gegenüber dem Anderssein wird vermittelt. Gelebte Demokratie ist, niemanden auszugrenzen.

Zu Werten zu stehen und diese durchzusetzen braucht Mut. Die Kinder werden ermutigt, sich für ihre Werte und Belange einzusetzen, andere zu schützen und sich notfalls Hilfe zu holen.

Online-Signatur
55508887
DVD-Signatur
46505944

© 2026

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

> Werte in Religionen
und Gesetzen

Das didaktische Medium „Mikroplastik“ zeigt, wo Mikroplastik sich weltweit findet, dass es mittlerweile in Gewässern, Böden und der Luft auftritt. Es ist in Nahrungsmitteln und im Organismus von Tieren und Menschen nachweisbar. Bei Mikroplastik unterscheiden wir zwei Arten: primäres Mikroplastik und sekundäres Mikroplastik: auf der einen Seite industriell hergestelltes Granulat aus Mikroplastik, auf der anderen sich zersetzender Plastikmüll oder Abrieb, beispielsweise von Autoreifen. Durch unser Konsumverhalten tragen wir weltweit jährlich viele Hunderttausend Tonnen Mikroplastik in den natürlichen Kreislauf ein. Mikroplastik ist allgegenwärtig und kaum mehr auszufiltern. Mikroplastik ist in unserer Nahrung, im Trinkwasser und in der Luft. Durch Atmung und Nahrungsaufnahme gelangt Mikroplastik in unseren Körper. Wir nehmen knapp tausend Mikroteilchen an Plastik täglich in unserem Organismus auf. Selbst in der Muttermilch ist Mikroplastik nachweisbar. Welche Folgen und Gefahren dies für unsere Gesundheit hat, ist erst wenig erforscht. Die Politik reagiert und handelt regionale und internationale Abkommen aus und erlässt

MIKROPLASTIK

Maßnahmen wie Verbote oder Pfand- und Mehrwegsysteme, um Plastikmüll zu reduzieren. Ein Blick in die gelbe Tonne genügt, um zu zeigen, wo du Plastikmüll vermeiden kannst. Eine sorgfältige Mülltrennung ist notwendig, um Plastikmüll zu recyceln und einen Eintrag in den natürlichen Kreislauf zu verhindern. Plastikmüll zu vermeiden und keine Produkte mit Bestandteilen aus Plastik zu kaufen ist ein persönlicher Beitrag, Mikroplastik zu vermeiden. Engagiere dich!

Online-Signatur
55510466
DVD-Signatur
46505971

© 2026

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

> Wo finden wir Mikroplastik?

Das didaktische Medium „Missbrauch von Alltagsaufnahmen – Kinder sind kein Content“ sensibilisiert Jugendliche, Eltern und Menschen in Einrichtungen dafür, dass auch harmlos wirkende Aufnahmen von Kindern im Netz pädophile Fantasien bedienen und langfristigen Schaden anrichten können.

Der Schutz der Persönlichkeit ist nicht nur das „Recht am eigenen Bild“. Selbst mit dem Einverständnis trägt jede und jeder eine hohe Verantwortung dafür, ob und wie Aufnahmen von Kindern ins Netz gelangen. Alltagsaufnahmen müssen vor allem vor dem Zugriff von pädophilen Personen geschützt werden, die eine gestörte Sexualität mit Präferenz für Kinder vor der Pubertät haben. Einmal im Netz, sind Kinder auf den Aufnahmen ungeschützt. Missbräuchlich verwendete Aufnahmen werden von Social-Media-Kanälen oder Webseiten gestohlen. Solche Bilder werden angeschaut, getauscht und in sexualisierte Zusammenhänge gestellt oder durch KI verändert und um pornografische Inhalte ergänzt. Kriminelle suchen Alltagsaufnahmen von Kindern gezielt im Internet. So stoßen sie auf Profile von Eltern, Jugendlichen oder Einrichtungen für Kinder



MISSBRAUCH VON ALLTAGSAUFNAHMEN – KINDER SIND KEIN CONTENT

und Jugendliche wie Vereine, Schulen oder Kindergärten. Jede Form sexualisierter Gewalt hat schwerwiegende Folgen für die Betroffenen. Wenn Aufnahmen missbraucht werden, kann das ein Einschnitt für das ganze weitere Leben bedeuten. Das BKA rät grundsätzlich, keine Alltagsaufnahmen von Kindern ins Netz zu stellen. Das Medium gibt aber auch Tipps zu anonymisierten Aufnahmen und Sicherheitsregeln.

Online-Signatur
55510602
DVD-Signatur
46505988

© 2026

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

> Alltagsaufnahmen
werden missbraucht



Im didaktischen Medium „Investigativ, Boulevard oder Fake-News?“ werden die Unterschiede zwischen Journalismus und Fake-News aufgezeigt. Professioneller Journalismus kennt unterschiedliche Berufe und Formate.

Qualitätsjournalismus ist unter Druck. Viele informieren sich über soziale Netzwerke. Sichtbarkeit von Beiträgen bemisst sich an Klickzahlen und nicht an journalistischer Qualität. Das Medium stellt die Unterschiede im professionellen Journalismus von Boulevard bis Investigativ dar. Merkmale von Qualitätsjournalismus werden benannt und an Beispielen deutlich gemacht.

An historischen und aktuellen Beispielen von Enthüllungen investigativer Recherche-Teams wird der Begriff „die vierte Macht im Staat“ erklärt.

Auf der anderen Seite wird zum Boulevard und zu dessen Medienprodukten abgegrenzt. Zielgruppe, Merkmale und deutschsprachige Medienprodukte des Boulevards werden vorgestellt.

Doch neben professionellem Journalismus werden wir mit Nachrichten überflutet.

Wie können wir im Netz seriöse Informationen von persönlichen Meinungen und Fake-News unterscheiden?

INVESTIGATIV, BOULEVARD ODER FAKE-NEWS?

Das Medium vermittelt Medienkompetenz. An nachvollziehbaren Beispielen wird anschaulich gemacht: Woran erkenne ich KI-Inhalte und Fake-News? Welche Quellen gibt es, und wer steckt dahinter?

Hass und Hetze bedrohen den Zusammenhalt unserer Gesellschaft. Freie Medien sind ein Grundpfeiler der Demokratie. Meinungs- und Pressefreiheit sind Basis für einen demokratischen Meinungsbildungsprozess.

Online-Signatur
55508855
DVD-Signatur
46505933

© 2026

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

> Unterschiede im
professionellen Journalismus

Im didaktischen Medium „Rechtsextremismus im Netz“ werden Strategien beschrieben und für verfassungsfeindliche Inhalte sensibilisiert. Zum Handwerkszeug Rechtsextremer gehört es, mittels Fake-News und Deepfake gezielt Desinformationen zu verbreiten, um Ängste zu schüren oder Vorurteile zu verfestigen. Menschen mit extrem rechten Ansichten sind fast überall im Internet aktiv, sie sind oft organisiert und haben Online-Strategien entwickelt, um gezielt Jugendliche und junge Erwachsene anzusprechen. Auf Social Media und in Games mischen sich Rechtsextreme gezielt unter die Communitys oder vernetzen sich über Plattformen und streuen ihre Inhalte. Rechtsextreme verwenden Hasskommentare oder bestimmte Begrifflichkeiten oft, um gezielt zu provozieren und die Grenzen des Sagbaren zu verschieben. Rechtsextreme Gruppen im deutschsprachigen Raum beziehen sich oft auf die gleiche Ideologie, die man an bestimmten Merkmalen erkennen kann. Rechtradikale erkennen sich an bestimmten Begriffen



RECHTSEXTREMISMUS IM NETZ

oder ihrer Kleidung. Auch Handzeichen wie der White-Power-Gruß oder Zahlkombinationen gehören zu ihren Erkennungssymbolen. Wo immer Diskriminierung, Rassismus und menschenverachtende Ideologien auftauchen, solltet ihr diesen entschieden entgegentreten. Das Medium informiert über Möglichkeiten sich zu wehren.

Online-Signatur
55508933
DVD-Signatur
46505956

© 2026

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

> Symbole und Codes

Der digitale Medienkoffer „Weltreligionen“ umfasst 34 Themenbereiche mit jeweils einem Modulfilm von circa zwei bis 12 Minuten, interaktiven Arbeitsblätter und Lernmodulen. Der digitale Medienkoffer unterstützt alle Felder von Religion, Glauben und Werten der Weltreligionen.

Die Themen mit umfangreichem Arbeitsmaterial verteilen sich gleichmäßig auf die Bausteine „Glaubenslehren und heilige Schriften“, „Riten und Feiertage“, „Lebenszyklus und Lebensweisen“ sowie „Religiöse Weltanschauungen und Werte“.

Die didaktischen Medien vermitteln einen fundierten und vielseitigen Einblick in die Weltreligionen. Zielgerichtet können Teilaspekte von Glauben und Religion im Unterricht dargestellt und bearbeitet werden.

Auch Konflikte und Diskriminierungen werden nicht ausgespart und Verbindendes betont.

Die gemeinsame Geschichte der abrahamitischen Religionen mit Alevitentum und Bahai wird erklärt. Außerdem werden die Religionen der Welt kindgerecht gegenübergestellt.

Weitere Inhalte sind die Feste, Feiertage, Gottesdienste und Gotteshäuser und der Alltag der Gläubigen. Lebensstationen und Jenseitsvorstellungen der jeweiligen Weltreligionen



DIGITALER MEDIENKOFFER: „WELTRELIGIONEN“

werden beispielsweise in den Themen „Wiedergeburt, Karma und Kastenwesen im Hinduismus“ und „Lebendiger Buddhismus und seine Ethik“ beleuchtet. „Christliche Konfessionen und Mission“ und „Diskriminierung betrifft Religionen“ sind weitere Themen. Religiöse Konflikte und Extremismus werden ebenso betrachtet wie Verständnis und Mitgefühl als gelebte Werte. Neben den didaktischen Filmen, interaktiven Lernmodulen und Arbeitsblättern in den Themenbereichen finden Sie im Medienkoffer Text- und Bilddateien sowie Linklisten für den Unterricht.

Online-Signatur
55508888

© 2026

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

> Gemeinsame Geschichte
der abrahamitischen Religionen

SERVICE FÜR MEDIENZENTREN

Kostenfreie Vorabsichtung

Als Medienzentrum haben Sie die Möglichkeit, unsere Medien kostenfrei vor Erwerb zu sichten. Alle unsere Medien finden Sie im passwortgeschützten Sichtungsportal Edupool oder im Antares Marketplace.

Bei Interesse melden Sie sich gerne bei uns, und wir senden Ihnen personalisierte Zugangsdaten.

Wir schützen Sie vor den Rechten Dritter

Bestandteil unserer Produktionskosten ist die Verwendung von ausschließlich GEMA-freier Musik. Ebenso kaufen Sie bei didactmedia Medien mit garantiert lizenzrechtlich unbedenklichem Werk aus eigener Medienproduktion – exklusiv für den Bildungsbereich. Mit den von Ihnen erworbenen Rechten erlischt für Sie keine Lizenz zeitlich oder in Umfang. Lediglich die Kreisonlinelizenz berechtigt zur Vervielfältigung im Rahmen der Nutzungsbedingungen (gemäß ROL) und im Zuständigkeitsbereich Ihres Medienzentrums. Die Urheberschaft muss auch bei veränderten Versionen gekennzeichnet sein, und diese dürfen nicht kommerziell vertrieben werden.



Alle mit diesem Symbol gekennzeichnete Medien enthalten Untertitel für Hörgeschädigte und zur Förderung der Lesekompetenz.

KONTAKT

didactmedia GmbH

Line-Eid-Straße 11
78467 Konstanz
Tel.: 07531/99144-90
Fax: 07531/99144-96
E-Mail: info@didactmedia.eu



didactmedia GmbH

Line-Eid-Straße 11

78467 Konstanz

Tel.: 07531/99144-90

Fax: 07531/99144-96

didactmedia.eu

Besuchen Sie uns auf:



Informieren Sie sich in Ihrem Medienzentrum.